



Pressemitteilung vom 16. Mai 2018

## **Mit Oeds Westerhof ist Hannover gut beraten!**

**Am heutigen Mittwoch stellte Kulturdezernent Harald Härke zusammen mit dem Kulturhauptstadtbüro Hannovers neuen strategischen Berater Oeds Westerhof für die Bewerbung zur europäischen Kulturhauptstadt 2025 vor. Auch Die FRAKTION war vor Ort und meint, mit Westerhof einen talentierten Berater an der Hand zu haben, der Hannover helfen kann, die Klammer des Leitthemas "Nachbarschaft" mit Leben zu füllen.**

*Hannover* – Mit der Vorstellung von Oeds Westerhof im 11. Stock des Ihme Zentrums ist der strategische Berater genau dort, wo er gebraucht wird. Nicht nur verfügt das markante Bauwerk an sich über ein riesiges Potential, auch der Blick über die Dächer dieser Stadt lässt schon einen ersten Eindruck der Vielfältigkeit Hannovers erahnen.

„Wer sich das Bid Book der jetzigen Kulturhauptstadt Leeuwarden-Fryslân anschaut, merkt das Westerhof mit Themen wie Veränderungen und offene Gesellschaft genau die richtige Person ist, um unser Leitthema "Nachbarschaft" mit Leben zu füllen ohne das am Ende nur ein kurzes Feuerwerk herauskommt“, meint der Fraktionsvorsitzende und kulturpolitische Sprecher der Fraktion Die FRAKTION, Julian Klippert.

„Wir möchten, dass die Seniorinnen und Senioren das Béi Chéz Heinz erkunden, dass Flüchtlinge beim Schützenausmarsch mitmarschieren, oder dass die Oper am Mühlenberger Markt auftritt.“

Es gibt viele Möglichkeiten und Ideen, die in die Bewerbung zur Kulturhauptstadt mit einfließen können, von groß bis klein, von günstig bis kostenintensiv. Die Fraktion Die FRAKTION wird weiterhin mit Bedacht und Kreativität ihren Einfluss geltend machen, egal ob es um die Zukunft des Ihme Zentrums, den Erhalt des Béi Chéz Heinz oder um die Einbindung der Kinder und Jugendlichen dieser Stadt geht.